



# 1. Rhöner Schinkenwettbewerb

**Initiative: Verein zur Förderung der Heimat- und Kulturpflege Rasdorf e. V.**

Im Rahmen des 1. Rhöner Schinken- und Destillationswettbewerbs führt die Initiative Genussmarkt Rasdorf den „1. Rhöner Schinken- und Destillations-Wettbewerb“ durch. Damit wird die herausragende Bedeutung dieser Spezialitäten in der Region Rhön betont und die handwerkliche Herstellung und Tradition im Biosphärenreservat und für die Region hervorgehoben.

## Zeitpunkt des Wettbewerbs

Der Wettbewerb findet anlässlich des „Genussmarktes Rasdorf“ am **29.09.2019 ab 10:00 Uhr** in Rasdorf statt.

## Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Fleischer, Metzger, Genussveredler aus der Region Rhön mit Produkten aus eigener Herstellung bzw. eigener Tierhaltung der folgenden Produkte:

### A) Rohschinken

- Rohschinken, Schinkenspeck, u. a., geräuchert
- Lachsschinken, Lachsfleisch
- Schinken, luftgetrocknet
- Knochenschinken
- Rinder- und Wildschinken
- Lamm-/Schaf-/Ziegenschinken

Um die Qualität der eingesandten Schinken auch öffentlich / pressewirksam zu demonstrieren, werden nur ganze Schinken angenommen. Die getesteten Produkte werden an den Einsender nach der Prüfung am Wettbewerbstag zurückgegeben.

## Anmeldung und Rückfragen

Die Anmeldung erfolgt mit dem beiliegenden Formular oder per E-Mail an: [weller@rhoenerpremiumschinken.de](mailto:weller@rhoenerpremiumschinken.de)

Die Anmeldung zur Teilnahme an diesem Wettbewerb ist bis zum 10.09.2019 möglich.

## Anlieferung der Produkte

Die Produkte können am Samstag, 28.09.2019 zwischen 16:00 und 18:00 Uhr oder Sonntag, 29.09.2019 von 08:00 bis max. 09:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung Rasdorf, Am Anger 32 abgegeben werden.

## T Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr je Probe ist kostenfrei.

## Durchführung der Prüfung und Bewertung

Die eingesandten Produkte werden von einer Fachjury und durch Verbraucher verprobt. Die Bewertung der einzelnen Produkte erfolgt ohne Kenntnis des Herkunftsbetriebes für die Fachjury.

Die Fachprüfung erfolgt nach den Kriterien

- a) äußere Herrichtung und Beschaffenheit
- b) Aussehen, Farbe und Zusammensetzung
- c) Konsistenz
- d) Geruch und Geschmack

auf der Grundlage eines Prüfschemas durch unabhängige Prüfexperten (max. 6).

Die Bewertung durch Verbraucher erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Verkostung. Die Besucher der Veranstaltung erhalten hierzu vom Veranstalter eine Übersicht über die teilnehmenden Betriebe mit dem Ort des Standes sowie ein einfaches Bewertungsschema (sehr gut, gut, ausreichend, mangelhaft in den Kriterien Aussehen/Farbe, Konsistenz, Geruch und Geschmack).

Die Teilnehmer sind verpflichtet, interessierten Verbrauchern an ihrem Stand eine Portion an Probenmaterial zur Verfügung zu stellen und sie bei der Bewertung nicht zu beeinflussen. Es obliegt den Teilnehmern, die Probenmenge von bis 20 Gramm mit einer Schutzgebühr von max. 0,50 € anzubieten.

## Urkunden - Trophäen

Bewertungsschlüssel für die Preisvergabe durch die Fachjury

- |                         |               |           |
|-------------------------|---------------|-----------|
| • Auszeichnung „Gold“   | Qualitätszahl | 50        |
| • Auszeichnung „Silber“ | Qualitätszahl | 45 – 49,9 |
| • Auszeichnung „Bronze“ | Qualitätszahl | 40 – 44,9 |

Die Preisträger erhalten eine Urkunde und eine Trophäe. Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden in der Fachpresse veröffentlicht. Teilnehmer, die keine Preise erhalten, bleiben ungenannt.

## Publikums-Wettbewerb

Die drei Produkte mit der höchsten Gesamtbewertung im Rahmen der öffentlichen Verkostungen werden als 1. Sieger, 2. Sieger und 3. Sieger des 1. Rhöner Schinkenwettbewerbs ausgelobt und erhalten jeweils eine Trophäe. Voraussetzung ist, dass die Sieger die volle Qualitätszahl von 50,0 bei der Fachprüfung erhalten haben.

## Schlussbestimmungen

Der Veranstalter behält sich vor, Produkte, die offensichtlich lebensmittelrechtlichen Vorschriften nicht entsprechen, von der Veranstaltung auszuschließen.

Die Bewertung der Produkte sowie die Preisverleihung erfolgen unter Ausschluss des Rechtsweges.

Durch die Unterschrift auf der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Wettbewerbsbedingungen an.

Rasdorf, im Juli 2019